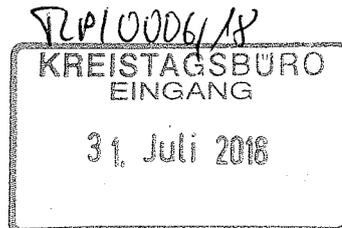




DIE LINKE.
Kreistagsfraktion
Rhein-Sieg

Rhein-Sieg-Kreis
Landrat Sebastian Schuster
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Michael Otter
Fraktionsvorsitzender
Mühlenstr. 46
53721 Siegburg
Telefon 02241 / 1694865
michael@otter-depiereux.de
www.dielinke-rhein-sieg.de



Siegburg, den 31.07.2018

Antrag: Entsorgungsgebühren der Tafeln erstatten

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster,

den folgenden Antrag bitten wir, die Fraktion DIE LINKE und die Gruppe FUW-PIRATEN, im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatungen auf die Tagesordnung des Kreistages und der zuständigen Ausschüsse zu setzen:

Entsorgungsgebühren der Tafeln erstatten

Vorbemerkung:

Leider zieht sich der Staat aus immer mehr Bereichen zurück und überlässt soziales Handeln zunehmend privaten Initiativen. So kommt es, dass mittlerweile in fast jeder Kommune im Kreisgebiet moderne Formen der Suppenküchen, heute Tafeln genannt, existieren und erschreckend oft in Anspruch genommen werden müssen.

Mit Bedauern stellen wir fest, dass viele dieser Initiativen auf jede politische Einflussnahme verzichten. So tragen sie dazu bei, dass der Zustand, wonach in einem der reichsten Länder der Welt Almosen notwendig sind, um nicht zu hungern, als normal angesehen wird.

Der Einsatz der vielen Freiwilligen kann jedoch, trotz dieses Mankos, nicht hoch genug geschätzt werden. Es ist angesichts der politischen Verhältnisse nicht zu erwarten, dass die Notwendigkeit von Tafeln und anderen sozialen Einrichtungen so bald überflüssig wird.

Daher ist es uns ein wichtiges Anliegen, den genannten Initiativen gute Rahmenbedingungen anzubieten.

Die den Tafeln überlassenen Lebensmittel stehen in einigen Fällen kurz vor dem Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums. So liegt es in der Natur der Sache, dass einige dieser Lebensmittel entsorgt werden müssen, weil sie nicht mehr rechtzeitig verteilt werden können. Die dafür anfallenden Entsorgungsgebühren belaufen sich für die Tafeln im Rhein-Sieg-Kreis auf ca. 15.000,- € pro Jahr. Diese Summe wird von den Tafeln bisher aus eigenen Mitteln bestritten.

In anderen Kommunen erhalten Tafeln weit mehr Hilfe als im Rhein-Sieg-Kreis. So werden in vielen Fällen nicht nur Müllgebühren übernommen, sondern manchmal auch die Mietkosten.

Am 16.07.2018 erhielten die Tafeln des Rhein-Sieg-Kreises als Antwort auf ihre Anfrage die Auskunft, dass eine Übernahme der Entsorgungskosten aus öffentlichen Mitteln nicht möglich sei.

Dies dürfte sich ändern, wenn der Kreistag einen entsprechenden Beschluss fasst.

Aus diesem Grund stellen wir den folgenden

Antrag: Entsorgungsgebühren der Tafeln erstatten:

Der Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises möge beschließen: Den Tafeln im Rhein-Sieg-Kreis werden die Kosten für die Entsorgung nicht mehr verwendungsfähiger Lebensmittel aus den Mitteln des Kreishaushaltes bis zu einer Höhe von 20.000,- € pro Jahr erstattet. Hierfür wird eine entsprechende Haushaltsposition geschaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Moersch



Marie-Luise Streng



Frank Kemper

